

A 14_038811_2009_1

3.16 FLÄCHENWIDMUNGSPLAN 2002
DER LANDESHAUPTSTADT GRAZ
16. ÄNDERUNG 2010 – Entwurf

Graz, am 24.2.2010

Dok: 3.16 GR-Entw/oAug
DI Rogl

Der Gemeindeumweltausschuss
und Ausschuss für Stadt-, Ver-
kehrs- und Grünraumplanung

Beschluss über die öffentliche Auflage

Der /die BerichterstatterIn:

.....

Zuständigkeit des Gemeinderates
gemäß § 29 Abs. 3 Stmk ROG
in der Fassung LGBl Nr 89/2008

Erfordernis der Zweidrittelmehrheit
gem. § 31 Abs 1 i.V.m. § 29 Abs13
Stmk ROG
Mindestzahl der Anwesenden: 29
Zustimmung von mehr als 2/3 der
anwesenden Mitglieder des Ge-
meinderates

Bericht an den

G e m e i n d e r a t

Gemäß § 30 Abs. 1 des Stmk ROG, i.d.F. LGBl Nr 89/2008 ist die örtliche Raumordnung nach Rechtswirksamkeit des örtlichen Entwicklungskonzeptes, des Flächenwidmungsplanes und der Bebauungspläne nach Maßgabe der räumlichen Entwicklung fortzuführen.

Gemäß § 30 Abs. 3 Stmk ROG ist eine Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes, des Flächenwidmungsplanes und der Bebauungspläne jedenfalls dann vorzunehmen,

wenn dies z.B. durch eine wesentliche Änderung der Planungsvoraussetzungen oder zur Abwehr schwerwiegender volkswirtschaftlicher Nachteile erforderlich ist.

Der 3.0 Flächenwidmungsplan 2002 wurde am 4.7., 7.11. und 12.12.2002 vom Gemeinderat der Landeshauptstadt Graz beschlossen und ist seit 17.1.2003 rechtswirksam.

Bisher wurden vom Gemeinderat folgende Änderungen des 3.0 FLWPL 2002 beschlossen:

Verfahren Nr.	Anzahl der Änderungen	1. GR-Beschluss	2. GR-Beschluss	rechtswirksam
3.01 Hödlmayr	1	3.10.2002	19.12.2002	15.8.2003
3.02 GAK -Andritz	1	19.12.2002	3.7.2003	23.1.2004
3.03 AVL + IKEA	2	16.10.2003	15.1.2004	26.2.2004
3.04	16	16.9.2004	17.2.2005 30.3.2006	21.7.2005 1.6.2006 Pkte. 7+11
3.05	6	2.12.2004	17.3.,13.5.und 7.7.2005	21.7.2005 1. 6 .2006 Pkt. 2
3.06	Generelle Anpassung	7.7.2005	10.11.2005	1. 6. 2006
3.07 Musterland	1	7.7.2005	10.11.2005	12. 5. 2006
3.08 Hochwasser	allgemein	10.11.2005	24.5.2007	29.12.2007
3.09	7	16.2.2006	29.6.2006	1. 2. 2007
3.10 Pkte. 1- 6	7	29.6.2006 (7 von7)	19.10.2006 (6 von 7)	1. 3. 2007
3.10 Pkt 7. -ECE	1	29.6.2006	16.11.2006 (Pkt 7.)	12. 7. 2007
3.11 3. Südgürtel		19.10.2006	28.6.2007	29.11.2007
3.12	15	19.4.2007	19.9. 2007	29.12.2007
3.13	3	28.6.2007	15.11.2007	24.5.2008
3.14	3	19.9.2007	8.5.2008	30.10.2008
3.15	15	11.2.2009	26. 6. 2009	3. 12. 2009

Seit dem Eintritt der Rechtswirksamkeit des 3.0 Flächenwidmungsplanes 2002 der Landeshauptstadt Graz durch den Gemeinderat langten bis Anfang Februar 2010 im

Stadtplanungsamt 914 Planungsinteressen bzw. Änderungswünsche für eine punktuelle Änderung des Planwerkes ein.

Die zur Änderung vorgesehenen Fälle wurden auf jene Kriterien hin überprüft, die eine vorgezogene Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß den Bestimmungen des § 30 Abs 3 Stmk ROG rechtfertigen.

Es ist beabsichtigt, den 3.0 Flächenwidmungsplan 2002 der Landeshauptstadt Graz in der Fassung 3.15 in **11 Punkten**, gemäß dem Entwurf der Verordnung, der zeichnerischen Darstellung und des Erläuterungsberichtes zu ändern.

Die Änderungen stehen mit der funktionellen Gliederung und dem Wortlaut des 3.0 Stadtentwicklungskonzeptes i.d.F. 3.10 und dem Regionalen Entwicklungsprogramm für Graz / Gaz Umgebung (REPRO) in Einklang.

Gemäß § 31 Abs. 1 ROG gelten für das Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes die Bestimmungen des § 29 Abs. 3 bis 14 sinngemäß.

Im § 29 Abs. 3 Stmk ROG ist festgelegt, dass die Auflage des Änderungsentwurfes vom Gemeinderat zu beschließen und dass der Entwurf durch mindestens 8 Wochen zur allgemeinen Einsicht aufzulegen ist. Innerhalb der Auflagefrist können Einwendungen schriftlich und begründet bekannt gegeben werden.

Die Absicht, den 3.0 Flächenwidmungsplan 2002 der Landeshauptstadt Graz 2002 i.d.F. 3.14 zu ändern, wird gemäß § 101 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967 im Amtsblatt der Landeshauptstadt Graz vom **10. März 2010** kundgemacht. Die Kundmachung ergeht weiters an die Stellen und Institutionen gemäß § 29 Abs. 1 Stmk ROG bzw. der Verordnung der Stmk. Landesregierung vom 16.10.1989, in der die Bundes- und Landesdienststellen und weitere Körperschaften öffentlichen Rechtes gem. § 29 Abs.1 Stmk ROG festgelegt sind sowie an die Bezirksvorstehung der Bezirke III. (Geidorf), VI. (Jakomini), VII. (Liebenau), X. (Ries), XI. (Mariatrost), XIV. (Eggenberg), XVI. (Straßgang) und XVII. (Puntigam).

In der Kundmachung werden alle von der Änderung erfassten Flächen beschrieben und graphisch dargestellt. Weiters ergeht die Information, dass der Entwurf des 3.16 Flächenwidmungsplanes – 16. Änderung 2010 in der Zeit vom

11. März 2010 bis 7. Mai 2010

während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht im Stadtplanungsamt aufliegt, dass innerhalb der Auflagefrist eine Auskunfts- und Beratungstätigkeit angeboten wird und Einwendungen schriftlich und begründet bekannt gegeben werden können.

Der Gemeindeumweltausschuss und Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung stellt den

A n t r a g

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Die Absicht den 3.0 Flächenwidmungsplan 2002 in der Fassung 3.15 in den in der Verordnung, der plangraphischen Darstellung und dem Erläuterungsbericht angegebenen **11 Punkten** zu ändern.
2. Den Entwurf zum 3.16 Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Graz – 16. Änderung 2010 im Amtsblatt vom 10. März 2010 kundzumachen und im Stadtplanungsamt während der Amtsstunden in der Zeit vom 11. März 2010 bis 7. Mai 2010 zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufzulegen.

Der Bearbeiter und Abteilungsvorstand:

Der Stadtbaudirektor:

Der Bürgermeister
als
Stadtsenatsreferent:

(Mag. Siegfried Nagl)

Der Gemeindeumweltausschuss und Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung hat in seiner Sitzung am 24.2.2010 den vorliegenden Antrag vorberaten.

Der Ausschuss stimmt diesem Antrag mehrheitlich zu.

Der Vorsitzende des Gemeinde-
Umweltausschusses und Ausschusses
für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung:

Die Schriftführerin:

<p>Der Antrag wurde in der heutigen <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Gemeinderatssitzung</p> <p><input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von GemeinderätInnen</p> <p><input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit . . . Stimmen / . . . Gegenstimmen) angenommen.</p> <p><input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt</p>	Graz, am	Der / Die SchriftführerIn:
---	----------	----------------------------